

Westernstadt Tour

In der Westernstadt "El Dorado" bei Templin werden Lassos geschwungen, Cowboys reiten durch die Stadt und der Line Dance im Saloon reißt jeden mit. Die originalgetreu nachgebaute Main Street mit Saloon, Music Hall, Barbierstube, Fort und vielen weiteren Überraschungen für große und kleine Westernhelden bieten die optimale Kulisse. Tauchen Sie ein in die Welt des Wilden Westens und seine Abenteuer!

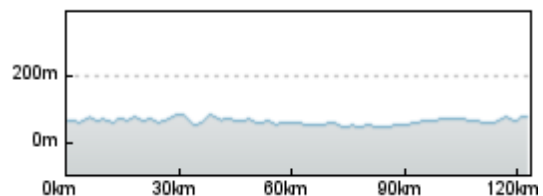
Erwarten Sie das Besondere in der NaturTherme Templin. Nach einem ausgiebigen Bad in der Thermalsole-Badelandschaft entspannen Sie Körper, Geist und Seele im Aqua Musicale. Erleben Sie bei Wärme, Licht und Musik ein Gefühl von Schwerelosigkeit. Besuchen Sie die erste deutsche Therme, deren komplettes Angebot ausgezeichnet wurde. Alle Wellness-Angebote der NaturTherme Templin sind vom Deutschen Heilbäderverband mit dem Gütesiegel WELLNESS IM KURORT® prämiert worden.

Gegründet 1249 ist das Zisterzienserinnen-Kloster Zehdenick, eines der ältesten Nonnen - Klöster im Land Brandenburg, zerstört 1801. Sehenswert sind heute noch die Reste des Klausurgebäudes mit den beiden erhaltenen Giebelwänden und der nördliche Kreuzgangflügel. Hier wird eine Farbkopie des Altartuches in Originalgröße ausgestellt. Der prächtige immergrüne Efeu verschönt die mächtige Klosterruine, nach Ansicht von Experten, der Älteste seiner Art in Europa.

Das Louisendenkmal in Gransee ist dem Andenken an die Preußische Königin Louise gewidmet. Es entstand in der königlichen Eisengießerei Berlin, Karl-Friedrich Schinkels. Das Monument stellt einen Sarkophag mit einer auf acht Pfeilern und Bogen ruhenden gotischen Bedachung dar. Auf dem Sarkophag liegt die vergoldete königliche Krone. Die nördliche und südliche Seitenwand der Bedachung sind mit dem vereinigten Königlich-Preußischen und Großherzoglichen-Mecklenburgischen Wappen geschmückt. Auf jeder Seite des Sarkophags liest man mit vergoldeten Buchstaben ausgeführte Inschriften, die einen innigen Bezug zur Königin haben

Wie kein anderes Schloss besticht das Schloss Rheinsberg durch seine malerische Lage am Grienericksee. Hier verbinden sich Natur, Architektur und Kunst zu einem harmonischen Ensemble. Zahlreiche Kunstwerke schmücken die Räumlichkeiten des Schlosses und laden zu einer Reise in die Zeit des 18. Jahrhunderts ein. Im Schloss befindet sich zudem die Tucholsky – Gedenkstätte. Führungen durch das Schloss inklusive Literaturmuseum als auch durch den Schlosspark sind ganzjährig möglich. Seit 1762 wird in Rheinsberg Keramik produziert. Das neue Museum zeigt die Geschichte der berühmten Rheinsberger Teekanne. Auf vergnügliche Art und Weise kann der Besucher im Spritzenhaus eine Zeitreise erleben.

- **Distanz:** 123,5 km
- **Steigung:** Bitte Steigungsart wählen
- **Höhenmeter:** ca. 280 m
- **Belag:** Asphalt





BEST WESTERN PLUS Marina Wolfsbruch

